



PKS40-W



- D** - 40 V Akku-Handkreissäge..... 6
- F** - Scie circulaire manuelle 40 V
sans fil..... 24

Ⓚ ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

Ⓛ TRADUCTION DU MANUEL D'UTILISATION ORIGINAL



Diese Betriebsanleitung kann im PDF-Format von der Internetseite www.globus-baumarkt.de heruntergeladen werden.

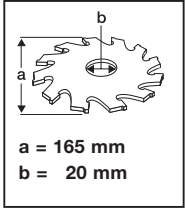
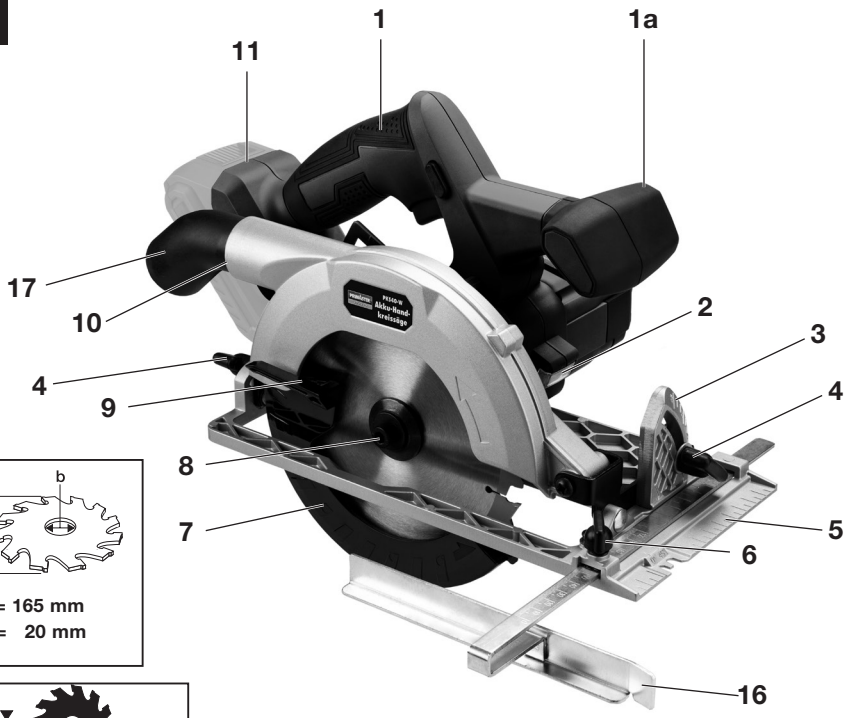


Nr. WU5453530

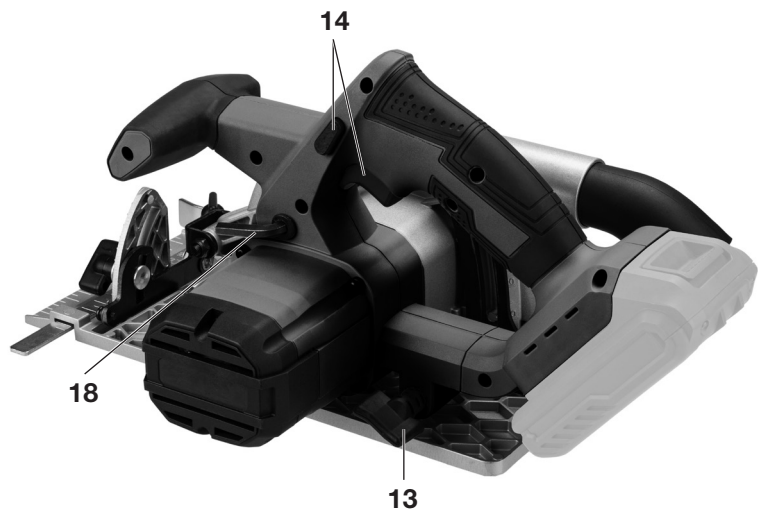




1

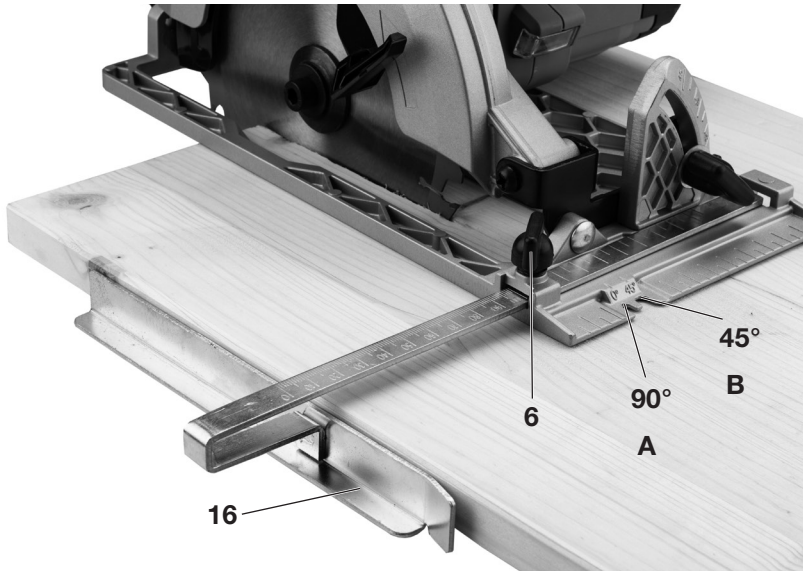


2

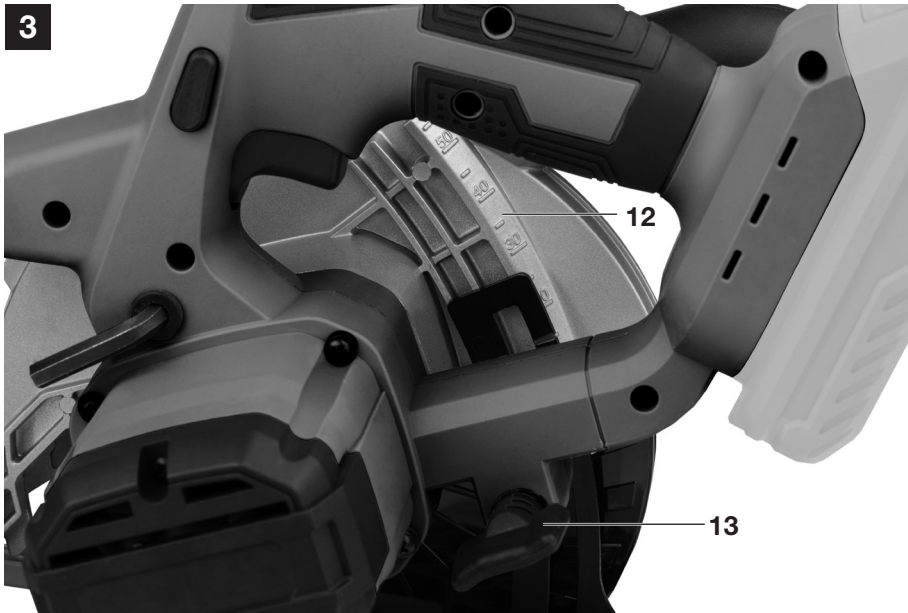




2

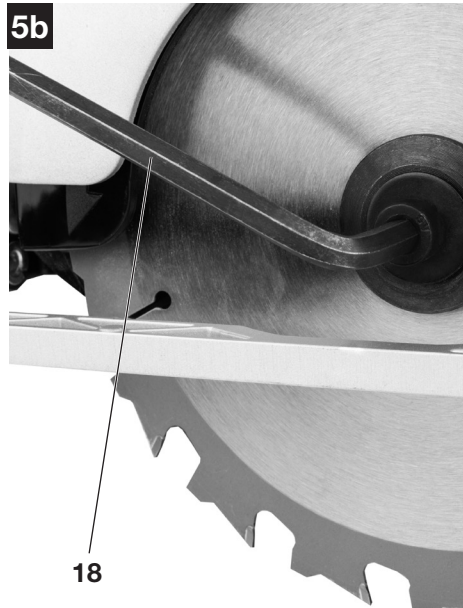
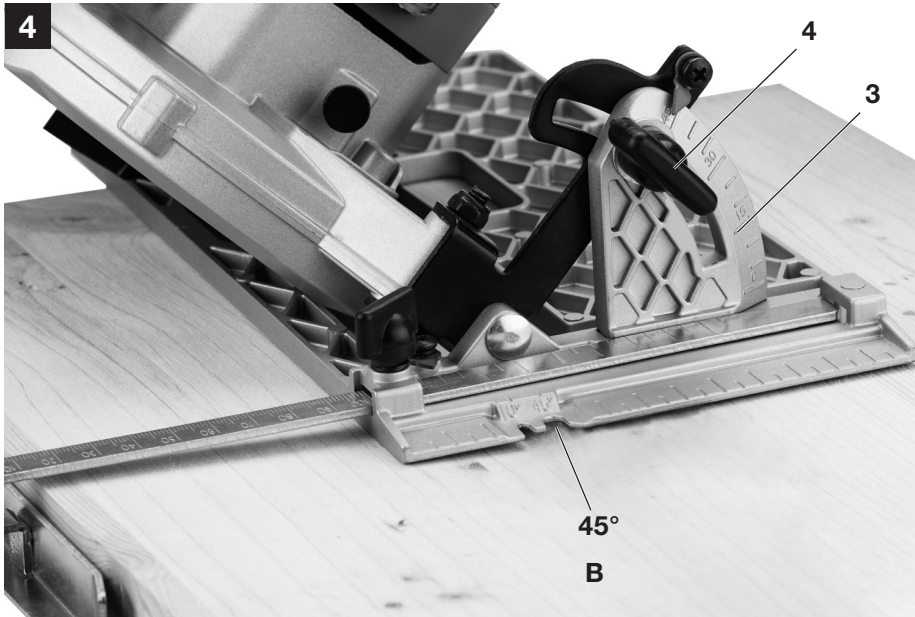


3



3





4





5





D

Betriebsanleitung & Sicherheitshinweise



WARNUNG! Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig lesen und zusammen mit der Maschine aufbewahren! Bei Weitergabe des Gerätes an andere Nutzer muss diese Betriebsanleitung ebenfalls weitergegeben werden.

Inhalt

1 – Lieferumfang/Geräteteile	6	10 – Fehlersuche	19
2 – Allgemeines	6	11 – Reinigung und Wartung	19
3 – Sicherheit	7	12 – Lagerung	20
4 – Gerätespezifische Sicherheitshinweise	15	13 – Transport	20
5 – Vorbereitung	16	14 – Technische Daten	20
6 – Montage und Einstellarbeiten	16	15 – Angaben zu Akku und Ladegerät	20
7 – Akku verwenden	17	16 – Geräusch-/ Vibrationsinformation	21
8 – Betrieb	18	17 – Entsorgung	22
9 – Arbeitsweise	18	18 – Service-Hinweise	22

1 – Lieferumfang/Geräteteile

- 1 Handgriff
- 1a Zusatzhandgriff
- 2 LED Arbeitsleuchte
- 3 Schnittwinkel-Skala
- 4 Feststellschrauben der Schnittwinkeleinstellung
- 5 Sägetisch
- 6 Feststellschraube Parallelanschlag
- 7 Pendelschutzhaube
- 8 Innensechskantschraube
- 9 Hebel der Pendelschutzhaube
- 10 Staubabsaugungsanschluss
- 11 Akku-Aufnahme
- 12 Schnitttiefen-Skala (Abb. 3)
- 13 Feststellhebel der Schnitttiefeinstellung
- 14 Ein-/Ausschalter
- 15 Spindelarreterierung (Abb. 5a)
- 16 Parallelanschlag
- 17 Adapter zur externen Staubabsaugung
- 18 Innensechskantschlüssel

2 – Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Bedienungsanleitung gehört zu dieser 40 V Akku-Handkreissäge (im Folgenden nur „Produkt“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Produkts führen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein.





Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf der Handkreissäge oder auf der Verpackung verwendet.

WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.

VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, leichte oder moderate Verletzungen zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol weist auf nützliche Zusatzinformationen zur Verwendung hin.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Wichtig! Gehörschutz tragen!



Wichtig! Schutzhandschuhe tragen!



Wichtig! Atemschutzmaske tragen!



maximale Schnitttiefe bei 90°

54 mm



Nicht in den Hausmüll entsorgen!

BJ Baujahr

SN: Seriennummer

SN: XXXXX Die ersten beiden unterstrichenen Ziffern geben den Herstellungsmonat an.

3 – Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Handkreissäge darf nur im handgeführten Betrieb im häuslichen Bereich verwendet werden. Sie ist mit dem mitgelieferten Sägeblatt für gerade Schnitte in Holz und Holzwerkstoffe gemäß den Angaben in dieser Bedienungsanleitung geeignet.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.





⚠ ACHTUNG! Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Gerät und den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen.

Im Lieferumfang des Produkts sind weder Akku noch Ladegerät enthalten, diese müssen separat erworben werden: Das Produkt kann mit dem 20/40 V Akku der Marke PRIMASTER PRO betrieben werden. Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für das Produkt, betreiben Sie das Produkt nicht mit Akkus anderer Hersteller.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Alle Anwendungen mit dem Gerät die nicht im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Fällen von Bäumen.

Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen. Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen ist.

Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.

Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstzahl.

Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.

Außendurchmesser, Bohrungsdurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.

Es besteht Verletzungsgefahr. Für alle daraus entstandenen Sachschäden sowie Personenschäden, die auf Grund einer Fehlanwendung entstanden sind, haftet der Benutzer des Gerätes.

Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original Bauteile an der Maschine erlischt herstellenseitig die Garantieleistung.

Restrisiken:

Die Betriebsanleitung zu diesem Elektrowerkzeug enthält ausführliche Hinweise zum sicheren Arbeiten mit Elektrowerkzeugen. Dennoch birgt jedes Elektrowerkzeug gewisse Restrisiken, die auch durch die vorhandenen Schutzvorrichtungen nicht völlig auszuschließen sind. Bedienen Sie deshalb Elektrowerkzeuge immer mit der notwendigen Vorsicht.

Restrisiken können zum Beispiel sein:

- Berühren von beweglichen Teilen oder Einsatzwerkzeugen.
- Verletzung durch umherfliegende Werkstücke oder Werkstückteile.
- Brandgefahr bei unzureichender Belüftung des Motors.





- Beeinträchtigung des Gehörs bei Arbeiten ohne Gehörschutz.

Ein sicheres Arbeiten hängt auch von der Vertrautheit des Bedienpersonals im Umgang mit dem jeweiligen Elektrowerkzeug ab! Entsprechende Maschinenkenntnis sowie umsichtiges Verhalten beim Arbeiten helfen bestehende Restrisiken zu minimieren.

WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und**





Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektro-**

werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.





- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- oder Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende**





Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die**

Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.





Sicherheitshinweise für alle Sägen

Sägeverfahren

- a) **GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt. Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse.** Wenn beide Hände die Säge halten, können diese vom Sägeblatt nicht verletzt werden.
- b) **Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Die Schutzhaube kann Sie unter dem Werkstück nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- c) **Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an.** Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- d) **Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.** Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt, Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.
- e) **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch die Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.

- f) **Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenföhrung.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.
- g) **Verwenden Sie Immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z. B. rautenförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) **Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Unterlegscheiben oder -Schrauben.** Die Sägeblatt-Unterlegscheiben und -Schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.

Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen

Rückschlag – Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

- Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt.
- Wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemmt, blockiert es, und die Motorkraft schlägt die Säge in Richtung der Bedienperson zurück.





- Wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne der hinteren Sägeblattkante in der Holz-Oberfläche verhaken, wodurch sich das Sägeblatt aus dem Sägespalt heraus bewegt und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen.** Bei einem Rückschlag kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.
- b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

- c) **Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.** Verhakt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück heraus bewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- d) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Sägespalts als auch an der Kante.
- e) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- f) **Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnitttiefen- und Schnittwinkeleinstellungen fest.** Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- g) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.





Sicherheitshinweise für Handkreissägen

Funktion der unteren Schutzhaube

- a) **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die untere Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die untere Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die untere Schutzhaube niemals in geöffneter Position fest.** Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die untere Schutzhaube verbogen werden. Öffnen Sie die Schutzhaube mit dem Rückziehhebel und stellen Sie sicher, dass sie sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.
- b) **Überprüfen Sie die Funktion der Feder für die untere Schutzhaube. Lassen Sie die Säge vor dem Gebrauch warten, wenn untere Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten.** Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die untere Schutzhaube verzögert arbeiten.
- c) **Öffnen Sie die untere Schutzhaube von Hand nur bei besonderen Schnitten wie „Tauch- und Winkelschnitten“.** Öffnen Sie die untere Schutzhaube mit dem Rückziehhebel und lassen Sie diesen los, sobald das Sägeblatt in das Werkstück eintaucht. Bei allen anderen Sägearbeiten soll die untere Schutzhaube automatisch arbeiten.

- d) **Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die untere Schutzhaube das Sägeblatt bedeckt.**

Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit der Säge.

4 – Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellschnitt-Stahl (HSS-Stahl) dürfen nicht verwendet werden.
- Es dürfen nur Sägeblätter nach EN 847-1 mit dieser Säge verwendet werden.
- Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen, dürfen nicht verwendet werden.
- Es ist sicherzustellen, dass alle beweglichen Teile des Sägeblattschutzes ohne Klemmen funktionieren.
- Nur scharfe Sägeblätter und geeignetes Zubehör verwenden.
- Niemals Schleifscheiben in der Säge verwenden.
- Kleine Holzteile vor der Bearbeitung fest einspannen. Nie mit der Hand festhalten.
- Verwenden Sie keine Flansche/ Flanschmutter, deren Bohrung größer oder kleiner ist, als diejenige des Sägeblattes.





- Das Sägeblatt darf nicht von Hand gebremst werden.
- Die Maschine nicht im stationären Betrieb einsetzen.
- Beim Sägen Staubschutzmaske und Schutzbrille anlegen.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit Durchmessern entsprechend den Aufschriften auf der Säge.
- Verwenden Sie nur empfohlene Sägeblätter.
- Suchen Sie das richtige Sägeblatt entsprechend dem zu sägenden Werkstoff aus.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit einer Drehzahl-Kennzeichnung, die der auf dem Elektrowerkzeug angegebenen Drehzahl entspricht oder höher ist.

5 – Vorbereitung

HINWEIS!

Erstickungsgefahr!

Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.

– Halten Sie Kinder vom Verpackungsmaterial fern.

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.

2. Kontrollieren Sie, ob das Produkt oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. 1**).

6 – Montage und Einstellarbeiten

⚠ ACHTUNG! Vor allen Montage- und Einstellarbeiten Stillstand des Werkzeugs abwarten und den Akku entfernen.

Parallelschnitt (Abb. 2)

1. Feststellschraube (6) lösen.
2. Parallelanschlag (16) lt. Skala einstellen, auf Sägeblattbreite achten.
3. Feststellschraube (6) wieder festziehen.

⚠ ACHTUNG! Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen.

Kerbe A – senkrechter Schnitt 90°
Kerbe B – schräger Schnitt 45°

Schnitttiefe einstellen (Abb. 3)

1. Feststellhebel der Schnitttiefeinstellung (13) lösen.
2. Säge Tisch (5) nach unten schwenken.
3. Schnitttiefe nach Skala (12) einstellen. Zahnspitze muss ca. 2 mm aus dem Holz herausragen.






4. Feststellhebel (13) wieder festziehen.

Sägetisch verstellen (Winkelschnitt) (Abb. 4)

1. Die Feststellschrauben der Schnittwinkeleinstellung (4) lösen.
2. Sägetisch auf der Schnittwinkel-Skala (3) auf gewünschte Gradzahl einstellen 0/90°– 45°.
3. Feststellschrauben (4) fest anziehen.

Sägeblatt wechseln (Abb. 5a + b)

1. Schnitttiefe auf den kleinsten Wert einstellen.
2. Pendelschutzhaube (7), mit Hilfe des Hebels (9) bis zum Anschlag hochschieben, festhalten und gleichzeitig die Spindelarretierung (15) drücken und festhalten.
3. Mit dem Innensechskantschlüssel (18), die Innensechskantschraube (8) entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und den Flansch abnehmen.
4. Sägeblatt nach unten abnehmen und ersetzen. Die Zahnung muss in Sägerichtung zeigen! Abmessungen beachten!

 **ACHTUNG! Die Pfeilmarkierungen auf Sägeblatt und Sägeblattabdeckung müssen übereinstimmen!**

5. Sägeblatt mit Flansch und Sechskantschraube befestigen.

7 – Akku verwenden

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Falsche Verwendung des Akkus und des Ladegeräts kann zu Verletzungen führen.

- Im Lieferumfang dieses Produkts ist kein Akku enthalten. Verwenden Sie ausschließlich die im Kapitel „Technische Daten“ genannten Akkus für das Produkt, betreiben Sie das Produkt nicht mit Akkus anderer Hersteller.
- Lesen und beachten Sie die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.
- Entfernen Sie den Akku vom Produkt, wenn Sie es nicht verwenden, wenn Sie es überprüfen, das Sägeblatt wechseln, reinigen oder lagern.

Akku laden

- Befolgen Sie für das Laden des Akkus die Anweisungen in den Bedienungsanleitungen zum verwendeten Akkupack und zum Ladegerät.

Akku einstecken und entfernen

- Um den Akku einzusetzen, schieben Sie den Akku in die Akku-Aufnahme (11) (siehe **Abb. 1**). Der Akku rastet hörbar ein.
- Um den Akku zu entfernen, drücken Sie die Akku-Entriegelungs-





taste am Akku und schieben Sie den Akku aus der Akkuaufnahme heraus.

8 – Betrieb (Abb. 6)

Stecken Sie den Akku (nicht im Lieferumfang) ein.

Ein-/Ausschalten

Die Maschine verfügt über eine Zwei-Knopf-Sicherheitsschaltung: Die Maschine kann nur in Betrieb genommen werden, wenn der Handgriff fest umschlossen ist und beide Knöpfe (14) gedrückt werden. Bei Loslassen des Handgriffs schaltet die Maschine automatisch ab, sodass unbeabsichtigter Lauf nicht möglich ist.

⚠ ACHTUNG! Maschine vor dem Kontakt mit dem Werkstück einschalten!

LED-Arbeitsleuchte (2)

i Die LED-Arbeitsleuchte (2) ermöglicht das zusätzliche Ausleuchten der Schnittstelle. Sie leuchtet automatisch, sobald Sie den Ein-/Ausschalter (14) drücken.

9 – Arbeitsweise

- Die Pendelschutzhaube wird vom Werkstück automatisch zurückgeschoben.
- Mit der Kreissäge leicht und gleichmäßig vorrücken.
- Das herabfallende Werkstück sollte sich auf der rechten Seite der Kreissäge befinden, damit der breite Teil des Auflagetisches auf seiner ganzen Fläche aufliegt.

Staubabsaugung

Über den Staubsaugeranschluss (10) ist die Staubabsaugung mittels Staubsauger möglich. Das Einatmen von Schleifstäuben ist gesundheitsschädlich, daher grundsätzlich mit eingeschalteter Staubabsaugung arbeiten. Gegebenenfalls den mitgelieferten Adapter (17) verwenden, um einen handelsüblichen Saugschlauch anzuschließen.





10 – Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Keine Funktion	Der Akku ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Akku ein.
Die Sägeleistung ist schlecht.	Das Sägeblatt ist stumpf.	Lassen Sie das Sägeblatt nachschärfen oder ersetzen Sie es durch ein neues.
Die Schnitte sind unpräzise.	Die Winkeleinstellungen haben sich verstellt.	Justieren Sie die Winkel neu.

11 – Reinigung und Wartung

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Versehentliches Anlaufen des Produkts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Produkt den Akku aus dem Produkt.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

In das Gehäuse eingedrungenes Wasser oder andere Flüssigkeiten können einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

Reinigen

- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch oder Pinsel.
- Reinigen Sie die LED-Arbeitsleuchte (2) mit einem weichen, trockenen Pinsel.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze
- Entfernen Sie Staub und Späne durch Ausblasen mit Druckluft.
- Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem leicht ange-





feuchteten Tuch und ggf. mildem Reinigungsmittel.

Produkt prüfen und warten

- Prüfen Sie das Produkt regelmäßig auf seinen Zustand. Kontrollieren Sie u. a., ob:
 - der Schalter (14), der Säge Tisch (5) unbeschädigt sind,
 - das Zubehör in einem einwandfreien Zustand ist,
 - die Lüftungsschlitze frei und sauber sind. Verwenden Sie ggf. eine weiche Bürste oder einen Pinsel, um sie zu reinigen.
- Falls Sie eine Beschädigung feststellen, müssen Sie diese durch eine Fachwerkstatt beheben lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Warten Sie das Produkt regelmäßig, um einen einwandfreien Zustand des Produkts zu gewährleisten. Halten Sie dazu das Äußere der Säge sauber, sodass sich alle beweglichen Bauteile ungehindert und ohne unnötigen Verschleiß bewegen können.

12 – Lagerung

1. Reinigen Sie das Produkt vor dem Lagern gründlich (siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“).
2. Bewahren Sie das saubere Produkt und das Zubehör möglichst in der Originalverpackung, bei einer Lagertemperatur zwischen

5 °C und 20 °C (Zimmertemperatur), und an einem für Kinder unzugänglichen sowie trockenen und vor Hitze geschützten Ort auf.

13 – Transport

- Verwenden Sie zum Transport möglichst die Originalverpackung.
- Entfernen Sie vor dem Transport das Sägeblatt und bewahren Sie es sicher auf.

14 – Technische Daten

Artikelnummer:	WU5453530
Modellnummer:	PKS40-W
Spannungsversorgung Motor:	40 V ---
Leerlaufdrehzahl	$n_0 = 4\,000 \text{ min}^{-1}$
Schnitttiefe bei 90°	54 mm
Schnitttiefe bei 45°	41 mm
Schnittwinkel	0/90°–45°
Sägeblatt	Ø 165 x 20 mm

15 – Angaben zu Akku und Ladegerät

Verwenden Sie das Produkt nur in Verbindung mit PRIMASTER PRO Akkus und Ladegeräten nach folgenden technischen Spezifikationen:

Geeignet für PRIMASTER PRO

Akkus vom

Typ:

20 V ---/2,5Ah
(×2)/ 90 Wh/ Li-Ion

Modellnummer: PAP2040-5.0-W

Ladezeit: ca. 95 min.





Ladegerät vom

Typ: 21 V $\overline{=}$ / 4,0 A

Modellnummer: PL20-4.0-W

Bitte beachten Sie die technischen Angaben zum Akku und Ladegerät.

16 – Geräusch-/Vibrationsinformation

WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

ACHTUNG!

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen.

Dies ist abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Lärmemission/Vibration

Lärmemission

L_{pA} : 81 dB(A), L_{WA} : 94 dB(A)

Messunsicherheit:

K_{pA} : 3 dB(A), K_{WA} : 3 dB(A)

Hand-/Armschwingungen

Sägen von Holz:

- Handgriff: $a_{h,w}$: 1,2 m/s²
 - Zusatzhandgriff: $a_{h,w}$: 1,3 m/s²;
- Messunsicherheit K: 1,5 m/s²

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte ermittelt entsprechend EN 62841.

- Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.
- **Warnung:** Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen und Geräusche gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksich-





tigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

⚠ ACHTUNG! Eine gewisse Lärmbelästigung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie daher lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

⚠ ACHTUNG! Die Einwirkung von Lärm kann zu Schädigungen des Gehörs führen. Daher nur mit einem geeigneten Gehörschutz arbeiten. In der Nähe befindliche Personen sollten daher ebenfalls einen geeigneten Gehörschutz tragen.

17 – Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Produkt entsorgen

– Entsorgen Sie das Produkt entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften.



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll! Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU)

22

Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU)

und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

18 – Service-Hinweise

- Bewahren Sie die Maschine, Betriebsanleitung und ggf. Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit.
- PRIMASTER PRO-Geräte sind weitgehend wartungsfrei, zum Reinigen der Gehäuse genügt ein feuchtes Tuch. Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.
- PRIMASTER PRO-Geräte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dennoch einmal eine






Funktionsstörung auftreten, so senden Sie das Gerät bitte an unsere Service-Anschrift. Die Reparatur erfolgt umgehend.

- Eine Kurzbeschreibung des Defekts verkürzt die Fehlersuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie dem Gerät bitte Garantie-Urkunde und Kaufbeleg bei.
- Sofern es sich um keine Garantiereparatur handelt, werden wir Ihnen die Reparaturkosten in Rechnung stellen.

 **WICHTIG! Öffnen des Gerätes führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs!**

 **WICHTIG! Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz**

nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile bzw. von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG, Kundenservice oder einem autorisierten Fachmann durch geführt wurde! Entsprechendes gilt für die verwendeten Zubehörteile.

- Zur Vermeidung von Transportschäden das Gerät sicher verpacken oder die Originalverpackung verwenden.
- Auch nach Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und werden eventuelle Reparaturen an PRIMASTER PRO-Geräten kostengünstig ausführen.

F

Mode d'emploi et consignes de sécurité



AVERTISSEMENT ! Pour réduire le risque de blessure, veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant la première mise en service et le conserver avec la machine ! En cas de cession de l'appareil à d'autres utilisateurs, ce mode d'emploi doit également être transmis.

Sommaire

1 – Étendue de la livraison/ composants de l'appareil	24	10 – Dépannage	36
2 – Généralités	24	11 – Nettoyage et entretien	36
3 – Sécurité	25	12 – Rangement	37
4 – Consignes de sécurité spécifiques à l'appareil	33	13 – Transport	37
5 – Préparation	34	14 – Caractéristiques techniques	38
6 – Montage et travaux de réglage	34	15 – Données de la batterie et du chargeur	38
7 – Utilisation de la batterie	35	16 – Informations concernant le bruit/les vibrations	38
8 – Fonctionnement	35	17 – Élimination	39
9 – Mode de fonctionnement	36	18 – Remarques de service	40

1 – Étendue de la livraison/ composants de l'appareil

- 1 Poignée
- 1a Poignée supplémentaire
- 2 Lampe de travail à LED
- 3 Échelle d'angle de coupe
- 4 Vis de blocage et réglage de l'angle de coupe
- 5 Table de sciage
- 6 Vis de blocage butée parallèle
- 7 Capot de protection
- 8 Clé à six pans creux
- 9 Levier du capot de protection
- 10 Dispositif d'aspiration de la poussière
- 11 Compartiment de la batterie
- 12 Échelle de profondeur de coupe (fig. 3)
- 13 Levier de blocage du réglage de la profondeur de coupe
- 14 Interrupteur Marche/Arrêt
- 15 Dispositif d'arrêt à broche (fig. 5a)
- 16 Butée parallèle
- 17 Adaptateur pour dispositif d'aspiration externe de la poussière
- 18 Clé à six pans creux

2 – Généralités

Lire et conserver le mode d'emploi

Ces instructions d'utilisation font partie de cette scie circulaire manuelle 40 V sans fil (ci-après appelée simplement « produit »). Elles contiennent d'importantes informations concernant la sécurité, l'utilisation et l'entretien.

Lisez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser le produit. Faites particulièrement attention aux consignes de sécurité et aux avertissements. Le non-respect des instructions de ce mode d'emploi peut entraîner des blessures graves ou la détérioration du produit.

Respectez les prescriptions locales ou nationales en vigueur pour utiliser ce produit. Conservez ces ins-



tructions d'utilisation dans un endroit sûr pour vous y référer plus tard. Si vous transmettez le produit à un tiers, vous devez impérativement transmettre aussi ces instructions d'utilisation.

Légende

Les symboles et mots de signalisation suivants sont utilisés dans ce manuel d'utilisation, sur le produit ou sur l'emballage.

MISE EN GARDE

Cette mention signalétique/ d'avertissement désigne une menace qui, si elle n'est pas écartée, peut entraîner la mort ou des blessures graves.

ATTENTION

Cette mention signalétique/ d'avertissement désigne une situation dangereuse qui, si elle n'est pas écartée, peut entraîner des blessures bénignes ou modérées.

REMARQUE !

Ce mot d'avertissement prévient de dommages possibles.



Ce symbole renvoie à des informations complémentaires utiles à l'utilisation.



Déclaration de conformité (voir chapitre « Déclaration de conformité ») : les produits portant ce symbole répondent à toutes les réglementations communautaires spécifiques de l'Espace économique européen.



Veillez lire le mode d'emploi.



Important ! Porter une protection auditive !



Important ! Porter des gants de protection !



Important ! Porter un masque respiratoire !



Profondeur de coupe max à 90°



Ne pas mettre aux ordures ménagères !

BJ Année de construction

SN: Numéro de série

SN: XXXXX Les deux premiers chiffres soulignés indiquent le mois de fabrication.

3 – Sécurité

Utilisation conforme

Cette scie circulaire manuelle ne doit être utilisée manuellement que dans un contexte domestique. Elle est conçue pour être utilisée avec la lame de scie fournie pour coupes droites dans le bois et les matériaux à base de bois selon les instructions de ce mode d'emploi.

Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris des enfants) à mobilité réduite, souffrant de défaillances sensorielles ou intellectuelles ou qui ne sont pas familiarisées avec le produit. Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.





⚠ ATTENTION ! Une utilisation contraire aux dispositions, des modifications apportées à l'appareil et l'utilisation de pièces non contrôlées et autorisées par le fabricant peuvent être responsables de dommages imprévisibles.

La livraison du produit ne comprend ni la batterie ni le chargeur. Ceux-ci doivent être achetés séparément. Le produit peut être utilisé avec la batterie 20/40 V de la marque PRIMASTER PRO. Utilisez exclusivement les batteries mentionnées au chapitre « Caractéristiques techniques » du produit. N'utilisez pas le produit avec la batterie d'un autre fabricant.

Utilisation non conforme

Toute utilisation de l'appareil n'étant pas indiquée dans le chapitre « Utilisation conforme » est considérée comme une utilisation non conforme.

Cet outil électrique ne convient pas au sciage d'arbres.

Les utilisations pour lesquelles l'outil électrique n'est pas prévu peuvent provoquer des mises en danger et des blessures. N'utilisez aucun accessoire qui n'est pas spécialement prévu pour cet outil électrique.

Le fait que vous puissiez mettre un accessoire en place sur votre outil électrique ne garantit pas son utilisation sûre.

La vitesse admissible pour l'outil utilisé doit être au moins égale à la vitesse maximale indiquée sur l'outil électrique. Un accessoire qui tourne plus rapidement que la vitesse admissible peut se briser et être projeté.

Le diamètre extérieur, le diamètre de perçage et l'épaisseur de l'outil utilisé doivent correspondre aux indications de votre outil électrique. Les outils d'insertion mal dimensionnés risquent de ne pas être suffisamment protégés ou contrôlés.

Il existe un risque de blessures. L'utilisateur de l'appareil est responsable de tous les dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation erronée.

La garantie du fabricant expire en cas d'utilisation d'autres composants ou de pièces qui ne sont pas d'origine sur la machine.

Autres risques :

Le mode d'emploi de cet outil électrique contient des indications détaillées sur la manière de se servir en toute sécurité d'outils électriques. Chaque outil électrique comporte cependant certains autres risques qui ne peuvent pas totalement être exclus malgré la mise en place de dispositifs de protection. L'utilisation d'outils électriques requiert donc une attention toute particulière.

Ce qui suit sont des exemples de ces risques :

- Contact avec des pièces mobiles ou les outils utilisés.
- Blessures dues à la projection de pièces à usiner ou de pièces.
- Risque d'incendie en cas d'aération insuffisante du moteur.
- Altération de l'ouïe lors de travaux sans protection auditive.





La sécurité du travail dépend également du degré d'initiation du personnel chargé d'utiliser l'outil électrique respectif ! Une connaissance adéquate de la machine et un comportement prudent lors des travaux contribuent à minimiser les autres risques.

AVERTISSEMENT ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Dans certaines circonstances, ce champ peut perturber les implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes portant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de ces implants avant de se servir de l'outil électrique.

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

MISE EN GARDE

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions et consulter les illustrations et données techniques fournies avec l'outil électrique.

Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut causer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Veillez conserver toutes les consignes de sécurité et instructions pour plus tard.

Le terme « outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques fonctionnant sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques à batterie (sans câble secteur).

Sécurité sur le lieu de travail

- a) **Veillez à ce que votre poste de travail soit toujours propre et bien éclairé.** Des postes de travail en désordre ou insuffisamment éclairés peuvent provoquer des accidents.
- b) **Ne travaillez pas avec l'outil électrique dans un environnement à risques d'explosion dans lequel se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables.** Les outils électriques produisent des étincelles pouvant mettre le feu aux poussières ou aux vapeurs.
- c) **Lors de l'utilisation de l'outil électrique, tenez les enfants et autres personnes à distance.** Si votre attention est détournée, vous risquez de perdre le contrôle de l'appareil.

Sécurité électrique

- a) **La fiche de l'outil électrique doit être adaptée à la prise secteur. Elle ne doit en aucun cas être modifiée. N'utilisez pas d'adaptateurs de prise sur un outil électrique mis à la terre.** Des fiches intactes et les prises secteur adaptées diminuent le risque de décharge électrique.
- b) **Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre comme les tuyaux, les chauffages, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Le risque de décharge électrique est plus élevé quand votre corps est mis à la terre.
- c) **Protégez les outils électriques de la pluie et de l'humidité.** Si





de l'eau pénètre dans l'outil électrique, cela augmente alors le risque de décharge électrique.

- d) **N'utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l'outil électrique ni pour le débrancher la prise secteur. Protégez le câble de la chaleur, de l'huile, des rebords coupants ou des éléments mobiles de l'appareil.**

Des câbles abîmés ou enroulés augmentent le risque de décharge électrique.

- e) **Si vous travaillez dehors avec l'outil électrique, n'utilisez que des rallonges adaptées à l'extérieur.** L'utilisation d'une rallonge adaptée au travail en extérieur diminue le risque de décharge électrique.

- f) **S'il est impossible d'éviter d'utiliser l'outil électrique dans un environnement humide, utilisez alors un disjoncteur différentiel.** Il permet de diminuer le risque de décharge électrique.

Sécurité des personnes

- a) **Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et soyez raisonnable lorsque vous travaillez avec un outil électrique. N'utilisez pas d'outils électriques si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut provoquer des blessures graves.

- b) **Portez votre équipement de protection individuelle et portez toujours des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de pro-

tection individuelle, tel qu'un masque antipoussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque ou une protection auditive, selon le type et l'utilisation de l'appareil électrique, réduit le risque de blessures.

- c) **Évitez toute mise en service involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou sur la batterie, avant de le prendre en main ou de le porter.** Si vous avez le doigt sur l'interrupteur lorsque vous portez l'outil électrique ou si l'outil électrique est allumé quand vous le branchez à l'alimentation secteur, vous risquez alors d'avoir un accident.

- d) **Retirez les outils de réglage ou la clé de serrage avant d'allumer l'outil électrique.** Un outil ou une clé qui se trouve encore sur un élément rotatif de l'appareil peut provoquer des blessures.

- e) **Évitez toute posture inhabituelle. Assurez-vous que vous avez bien une position stable et gardez l'équilibre à tout moment.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'outil électrique dans les situations inattendues.

- f) **Portez des vêtements adaptés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Gardez les cheveux, vêtements et gants à distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent se prendre dans les pièces mobiles.

- g) **Si les dispositifs d'aspiration et de récupération de la poussière**





peuvent être montés, assurez-vous qu'ils sont raccordés et utilisés correctement. L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de la poussière peut réduire les risques dus à la poussière.

- h) Ne vous croyez pas faussement en sécurité et respectez les règles de sécurité des outils électriques, même si vous êtes familier avec l'outil électrique.** Un maniement négligent peut entraîner des blessures graves en une fraction de seconde.

Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique adapté à votre travail.** Si vous avez l'outil électrique approprié, vous travaillez mieux et avec une plus grande sécurité dans le domaine de puissance donné.
- b) N'utilisez pas un outil électrique dont l'interrupteur est abîmé.** Un outil électrique qui ne peut plus être allumé ni éteint est dangereux et doit être réparé.
- c) Débranchez la fiche de la prise et/ou retirez la batterie avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer d'accessoire ou de reposer l'appareil.** Ces mesures de précaution empêchent un démarrage inopiné de l'outil électrique.
- d) Rangez les outils électriques que vous n'utilisez pas hors de portée des enfants. Ne laissez personne utiliser cet appareil qui ne connaisse celui-ci et qui n'a pas lu ces instructions.** Les

outils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.

- e) Prenez soin de votre outil électrique. Vérifiez que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement et qu'elles ne se bloquent pas, qu'aucun élément n'est cassé ou abîmé de telle manière qu'il influencerait le bon fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.
- f) Veillez à ce que les outils de coupe soient toujours aiguisés et propres.** Les outils de coupe bien entretenus et aiguisés se bloquent moins et sont plus faciles à guider.
- g) Utilisez l'outil électrique, ses accessoires et ses outils conformément à ces instructions. Tenez également compte des conditions de travail et de l'activité à exercer.** L'utilisation d'un outil électrique dans un autre but que celui pour lequel il a été conçu peut conduire à des situations dangereuses.
- h) Tenez les poignées à l'état sec, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Les poignées glissantes ne permettent pas d'utiliser et de contrôler l'outil électrique en toute sécurité dans des situations imprévues.

Utilisation et manipulation de l'outil sans fil

- a) Rechargez la batterie uniquement sur les chargeurs recom-**





mandés par le fabricant. Un chargeur destiné à un type particulier de batterie constitue un risque d'incendie s'il est utilisé pour d'autres batteries.

- b) **N'utilisez l'outil électrique qu'avec les batteries qui lui sont destinées.** L'utilisation d'autres batteries peut provoquer des blessures et constituer un risque d'incendie.
- c) **Tenez la batterie que vous n'utilisez pas à distance des trombones, des pièces de monnaie, des clés, des clous, des vis ou de tout autre petit objet métallique qui pourrait provoquer un pontage des contacts.** Un court-circuit entre les contacts de la batterie peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation incorrecte, du liquide peut s'écouler de la batterie. Évitez tout contact avec celui-ci. En cas de contact involontaire, rincez à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, consultez un médecin.** Le liquide qui fuit des batteries peut irriter la peau ou provoquer des brûlures.
- e) **N'utilisez pas de batterie endommagée ou altérée.** Des batteries endommagées ou altérées peuvent être imprévisibles et provoquer un incendie, une explosion ou des blessures.
- f) **N'exposez pas la batterie au feu ou à des températures trop élevées.** Le feu ou des températures supérieures à 130 °C peuvent provoquer une explosion.

- g) **Respectez toutes les instructions de chargement et ne chargez jamais la batterie ou l'outil sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans le manuel d'utilisation.** Un chargement incorrect ou un chargement en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire la batterie et accroître le risque d'incendie.

Réparation

- a) **Ne faites réparer votre appareil électrique que par une personne qualifiée et uniquement avec des pièces détachées d'origine.** Vous vous assurez de maintenir la sécurité de l'outil électrique.
- b) **N'entretenez jamais de batteries défectueuses.** L'entretien complet des batteries devrait être effectué uniquement par le fabricant ou un service après-vente agréé.

Consignes de sécurité pour tous les sciages

Procédé de sciage

- a) **DANGER : n'approchez pas vos mains de la zone de sciage et de la lame de scie. Tenez la poignée supplémentaire ou le boîtier du moteur avec votre autre main.** En tenant la scie à deux mains, elles ne peuvent pas être blessées par la lame de scie.
- b) **Ne mettez pas vos mains sous la pièce à usiner.** Le capot de protection ne vous protège pas de la lame de scie en dessous de la pièce à usiner.





c) **Ajustez la profondeur de coupe à l'épaisseur de la pièce à usiner.** Moins de la moitié de la hauteur des dents doit être visible sous la pièce à usiner.

d) **Ne tenez jamais la pièce à scier dans la main ou sur la jambe. Fixez la pièce à usiner dans un support stable.** Il est important de bien fixer la pièce à usiner afin de réduire le risque de contact corporel, de coincement de la lame de scie ou de perte de contrôle.

e) **Tenez l'outil électrique uniquement par ses poignées isolées pendant les travaux durant lesquels l'outil d'insertion risque de toucher des conduites de courant dissimulées ou le câble de l'appareil.** Un contact avec un câble conducteur met les pièces métalliques de l'outil électrique sous tension, ce qui entraîne une décharge électrique.

f) **Lors des coupes en profondeur, utilisez toujours une butée ou un guidage de bord droit.** Cela augmente la précision de coupe et réduit le risque que la lame de scie ne se coince.

g) **Utilisez toujours des lames de scie de la bonne taille avec le trou de positionnement adapté (par ex. losange ou rond).** Les lames de scie qui ne conviennent pas aux pièces de montage de la scie tournent de manière irrégulière et provoquent une perte de contrôle.

h) **N'utilisez jamais un disque ou des vis de lame de scie endommagés ou inappropriés.** Les

disques et vis de lame de scie ont été construits spécialement pour votre scie, pour une performance optimale et une sécurité de fonctionnement.

Consignes de sécurité supplémentaires pour tous les sciages

Rebond – Causes et consignes de sécurité correspondantes

- Un rebond est une réaction soudaine provoquée par une lame de scie bloquée, coincée ou mal alignée qui augmente le risque de perte de contrôle de la lame de scie et qu'elle sorte de la pièce à usiner en direction de l'utilisateur.
- Si la lame de scie se coince ou se bloque dans la fente de sciage qui se referme et que cela bloque le moteur, la scie rebondira en direction de l'utilisateur.
- Si la lame de scie se tord ou s'engage incorrectement dans la coupe de sciage, les dents de l'arrière de la lame de scie peuvent se coincer dans la surface en bois, ce qui délogera la lame de scie hors de la fente de sciage et fera rebondir la scie en direction de l'utilisateur.

Un rebond est la conséquence d'une utilisation inappropriée ou erronée de la scie. Il peut être évité par des mesures de précaution appropriées, telles que décrites ci-après.

a) **Tenez la scie à deux mains et mettez vos bras de sorte à pouvoir absorber la puissance de rebond. Restez toujours sur le côté de la lame de scie, ne met-**





tez pas votre corps le long de la ligne de coupe. En cas de rebond, la scie circulaire peut rebondir vers l'arrière. L'utilisateur peut maîtriser la force de rebond en prenant des mesures de précaution appropriées.

- b) **Si la lame de scie se coince ou si vous interrompez le travail, éteignez la scie et maintenez-le fixe dans la pièce à usiner jusqu'à l'arrêt complet de la lame de scie. N'essayez jamais de retirer la scie de la pièce à usiner ou de la tirer vers l'arrière tant que la lame de scie est en mouvement car cela pourrait provoquer un rebond.** Déterminez et supprimez la cause du blocage de la lame de scie.
- c) **Si vous voulez redémarrer une scie dont la lame est coincée dans une pièce à usiner, centrez la lame de scie dans la fente de sciage de sorte que les dents de la scie ne soient pas prises dans la pièce à usiner.** Si la lame de scie se coince, elle peut alors soulever la pièce à usiner et provoquer un rebond lorsque la scie redémarre.
- d) **Soutenez les grandes plaques afin de diminuer le risque de rebond suite à un coincement de la lame de scie.** Les grandes plaques peuvent plier sous leur propre poids. Les plaques doivent être soutenues des deux côtés et ce aussi bien à proximité de fente de coupe que sur le bord.
- e) **N'utilisez pas de lames de scie émoussées ou endommagées.** Les lames de scie dont les dents sont émoussées ou mal orientées

augmentent l'usure, le blocage de la lame de scie et un rebond à cause d'une fente de sciage trop étroite.

- f) **Procédez aux réglages de profondeur de coupe et d'angle de coupe avant de scier.** Si vous modifiez les réglages lors du sciage, la lame de scie risque de se coincer et de provoquer un rebond.
- g) **Faites particulièrement attention lors de « coupes de sac » dans des parois existantes ou d'autres zones non visibles.** Une lame de scie peut se bloquer dans l'objet dans lequel elle est enfoncée et provoquer un rebond.

Consignes de sécurité pour les scies circulaires manuelles

Fonction du capot de protection

- a) **Avant chaque utilisation, vérifiez si le capot de protection inférieur se ferme correctement. N'utilisez pas la scie si le capot de protection ne bouge pas librement et qu'il ne se ferme pas directement. Ne bloquez ou n'attachez jamais le capot de protection inférieur en position ouverte.** Si la scie tombe par inadvertance au sol, le capot de protection peut être déformé. Ouvrez le capot de protection avec le levier de retour et assurez-vous qu'il puisse bouger librement et qu'il ne touche pas la lame de scie dans tous les angles et toutes les profondeurs de coupe.
- b) **Vérifiez le bon fonctionnement des ressorts et du capot de protection. Avant l'utilisation, faites**





entretenir la scie si le capot de protection inférieur et les ressorts ne fonctionnent pas parfaitement. Les pièces endommagées, les dépôts collants ou l'accumulation de copeaux ralentissent le capot de protection inférieur.

c) **Ouvrez le capot de protection inférieur à la main uniquement pour les coupes spéciales, par ex. les coupes plongeoantes et les coupes d'angle. Ouvrez le capot de protection inférieur avec le levier de retour et relâchez-le dès que la lame de scie plonge dans la pièce à usiner.** Pour tous les autres types de sciage, le capot de protection inférieur fonctionne automatiquement.

d) **Ne posez pas la scie sur l'établi ou sur le sol si le capot de protection inférieur ne couvre pas la lame de scie.** Une lame de scie non protégée qui continue de tourner déplace la scie dans le sens inverse du sciage et scie ce qui se trouve sur son passage. Tenez compte du fait que la scie continue de tourner après avoir été éteinte.

4 – Consignes de sécurité spécifiques à l'appareil

- Ne pas utiliser de lames de scie en acier de coupe rapide, fortement allié (acier HSS).
- Cette scie ne doit être utilisée qu'avec les lames de scie selon la norme EN 847-1.
- Ne pas utiliser de lames de scie qui ne correspondent pas aux données caractéristiques indiquées dans ce mode d'emploi.

- Assurez-vous que les pièces mobiles de la protection de lame de scie fonctionnent sans borniers.
- N'utilisez que des lames de scie et des accessoires adaptés.
- N'utilisez jamais de disques de ponçage dans la scie.
- Tendre fermement les pièces en bois avant l'usinage. Ne jamais les tenir à la main.
- Ne pas utiliser de brides / écrous à brides dont le perçage est plus grand ou plus petit que celui de la lame de scie.
- Ne pas freiner la lame de scie à la main.
- Ne pas utiliser la machine en mode stationnaire.
- Portez un masque de protection contre la poussière et des lunettes de protection lors du sciage.
- Utilisez uniquement une lame de scie dont le diamètre correspond aux spécifications de la scie.
- Utilisez uniquement des lames de scie en parfait état.
- Sélectionnez la bonne lame de scie en fonction du matériau à scier.
- Utilisez uniquement des lames de scie avec un marquage de la vitesse de rotation qui soit égal ou supérieur à celui sur l'outil électrique.



5 – Préparation

REMARQUE !

Risque d'étouffement !

Ne laissez pas les enfants jouer avec le matériel d'emballage. Les enfants peuvent s'y emmêler en jouant et s'étouffer.

- Tenez les enfants éloignés du matériel d'emballage.
- 1. Retirez le matériel d'emballage et tous les films de protection.
- 2. Vérifiez si le produit ou les pièces individuelles sont endommagé(e) s. Si c'est le cas, n'utilisez pas le produit. Adressez-vous au fabricant indiqué sur la carte de garantie du service après-vente.
- 3. Vérifiez que la livraison est complète (voir **Fig. 1**).

6 – Montage et travaux de réglage

⚠ ATTENTION ! Avant tous les travaux de montage et de réglage, attendez l'arrêt complet de l'outil électrique et retirez la batterie.

Coupe parallèle (fig. 2)

1. Desserrez la vis de blocage (6).
2. Réglez la butée parallèle (16) avec l'échelle graduée en tenant compte de la largeur de la lame de scie.
3. Resserrez la vis de blocage (6).

⚠ ATTENTION ! Effectuez une coupe d'essai sur un bois de déchet.

Entaille A – Coupe verticale 90°
Entaille B – Coupe oblique 45°

Réglage de la profondeur de coupe (Fig. 3)

1. Desserrez le levier de blocage du réglage de la profondeur de coupe (13).
2. Faites basculer la table de sciage (5) vers le bas.
3. Réglez la profondeur de coupe selon l'échelle graduée (12). La pointe des dents doit dépasser du bois d'env. 2 mm.
4. Resserrez le levier de blocage (13).

Régler la table de sciage (coupe d'angle) (fig. 4)

1. Dévissez les vis de blocage du réglage d'angle de coupe (4).
2. Réglez l'échelle d'angle de coupe graduée (3) de la table de sciage sur l'angle de votre choix, 0/90°–45°.
3. Serrez les vis de blocage (4).

Remplacer la lame de scie (fig. 5a + b)

1. Réglez la profondeur de coupe sur la valeur la plus petite.
2. Levez le capot de protection (7) à l'aide du levier (9) jusqu'à la butée, maintenez et appuyez sur le dispositif d'arrêt à broche (15) et maintenez-le.



3. Desserrez la vis à six pans creux (8) à l'aide de la clé à six pans creux (18) en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez la bride.

4. Retirez et remplacez la lame de scie par le bas. La denture doit pointer dans le sens de sciage ! Respectez les dimensions !

⚠ ATTENTION ! Les marquages fléchés sur la lame de scie et le capot de protection de lame de scie doivent coïncider !

5. Fixez la lame de scie avec la bride et la vis six pans.

7 – Utilisation de la batterie

⚠ MISE EN GARDE

Risque de blessures !

Une utilisation incorrecte de la batterie et du chargeur peut provoquer des blessures.

- Ce produit n'est pas fourni avec une batterie. Utilisez exclusivement les batteries mentionnées au chapitre « Caractéristiques techniques » du produit. N'utilisez pas le produit avec la batterie d'un autre fabricant.
- Lisez et respectez les instructions contenues dans les instructions d'utilisation pour la batterie et le chargeur utilisé.
- Retirez la batterie du produit lorsque vous ne l'utilisez pas, le contrôlez, remplacez la lame de scie, le nettoyez ou le rangez.

Chargement de la batterie

- Suivez les instructions de chargement de la batterie contenues dans le mode d'emploi de la batterie et du chargeur utilisé.

Mise en place et retrait de la batterie

- Pour mettre la batterie en place, faites-la glisser dans le compartiment de la batterie (11) (voir **Fig. 1**). La batterie s'enclenche de manière audible.
- Pour retirer la batterie, appuyez sur le bouton de déverrouillage de la batterie et retirez-la du compartiment.

8 – Fonctionnement (Fig. 6)

Insérez la batterie (non fournie).

Marche / Arrêt

La machine dispose d'un interrupteur de sécurité à deux boutons. La machine ne peut être mise en service que lorsque la poignée est bien empoignée et que les deux boutons (14) sont enfoncés. En relâchant la poignée, la machine s'éteint automatiquement, ce qui empêche un fonctionnement involontaire.

⚠ ATTENTION ! Allumez la machine avant qu'elle ne touche la pièce à usiner !

Lampe de travail à LED (2)

i La lampe LED (2) apporte un éclairage supplémentaire sur la zone de coupe. La lampe





s'allume automatiquement dès que vous appuyez sur l'interrupteur Marche/Arrêt (14).

large de la table d'appui repose sur sa face large.

9 – Mode de fonctionnement

- Le capot de protection est automatiquement poussé en arrière par la pièce à usiner.
- Avancez doucement et uniformément avec la scie circulaire.
- La pièce à usiner sciée devrait tomber du côté droit de la scie circulaire, de sorte que la partie

Dispositif d'aspiration de la poussière

Le raccord d'aspiration de la poussière (10) permet d'aspirer la poussière à l'aide d'un aspirateur. L'inhalation de poussière de ponçage est nocive pour la santé. Il convient donc de travailler avec un dispositif d'aspiration de la poussière allumé. Le cas échéant, utilisez l'adaptateur (17) fourni pour brancher un tuyau d'aspiration usuel.

10 – Dépannage

Problème	Cause possible	Suppression du problème
Ne fonctionne pas.	La batterie n'est pas insérée.	Mettez la batterie en place.
Le rendement de coupe est faible.	La lame de scie est émoussée.	Affûtez la lame de scie ou remplacez-la par une nouvelle.
Les coupes ne sont pas précises.	Les réglages d'angle ont été modifiés.	Réajustez l'angle.

11 – Nettoyage et entretien

MISE EN GARDE

Risque de blessures !

Le démarrage accidentel du produit peut entraîner des blessures graves.

- Avant d'effectuer des travaux de nettoyage et d'entretien sur le produit, retirez la batterie de celui-ci.

- Portez des gants de protection appropriés.

REMARQUE !

Risque de dommages !

Un court-circuit peut être provoqué par de l'eau ou d'autres liquides pénétrant dans le boîtier.

- Ne plongez jamais le produit dans l'eau ou dans d'autres liquides.





- Veillez à éviter que de l'eau ou d'autres liquides ne pénètrent dans le boîtier.

REMARQUE !

Risque de dommages !

Une manipulation incorrecte du produit peut causer des dommages sur celui-ci.

- N'utilisez pas de produits nettoyants agressifs, de brosses avec des soies en métal ou en nylon, ni d'accessoires de nettoyage acérés ou métalliques tels que des lames, des spatules dures et autres. Cela peut endommager les surfaces.

Nettoyage

- Nettoyez le boîtier avec un chiffon doux ou un pinceau.
- Nettoyez la lampe de travail à LED (2) avec un pinceau doux et sec.
- Nettoyez la fente de ventilation
- Éliminez la poussière et les copeaux en soufflant avec de l'air comprimé.
- Éliminez la saleté tenace avec un chiffon légèrement humide et, si nécessaire, avec un produit de nettoyage doux.

Vérifier et entretenir le produit

- Vérifiez régulièrement l'état du produit. Vérifiez, entre autres, si :

- le commutateur (14), la table de sciage (5) ne sont pas endommagés,
- l'accessoire est dans un état irréprochable,
- les fentes de ventilation sont propres et dégagées. Le cas échéant, utilisez une brosse douce ou un pinceau pour les nettoyer.

– **Si vous constatez un dégât, vous devez le faire réparer par un atelier spécialisé afin d'écartier les risques.**

- Entretenez régulièrement le produit afin de garantir qu'il se trouve dans un état irréprochable. Pour cela, maintenez l'extérieur de la scie propre de sorte que toutes les pièces mobiles puissent bouger librement et sans usure inutile.

12 – Rangement

1. Nettoyez le produit en profondeur avant de la ranger (voir le chapitre « Nettoyage et entretien »).
2. Rangez le produit propre et ses accessoires si possible dans l'emballage d'origine à une température comprise entre 5 et 20 °C (température ambiante) et dans un endroit sec, protégé de la chaleur et hors de portée des enfants.

13 – Transport

- Pour transporter l'appareil, utilisez si possible l'emballage d'origine.



- Avant de transporter l'appareil, retirez la lame de scie et rangez-la dans un endroit sûr.


14 – Caractéristiques techniques

Référence :	WU5453530
Numéro de modèle :	PKS40-W
Alimentation électrique du moteur :	40 V $\overline{---}$
Vitesse de rotation à vide	$n_0 = 4\,000 \text{ min}^{-1}$
Profondeur de coupe à 90°	54 mm
Profondeur de coupe à 45°	41 mm
Angle de coupe	0/90°–45°
Lame de scie	Ø 165 x 20 mm

15 – Données de la batterie et du chargeur

N'utilisez le produit qu'avec des batteries et chargeurs PRIMASTER PRO conformes aux spécifications techniques suivantes :

Convient à PRIMASTER PRO Batteries de

type :  20 V $\overline{---}$ /2,5Ah (x2)/90 Wh/ Li-Ion

Numéro de modèle : PAP2040-5.0-W

Temps de chargement : env. 95 min.

Chargeur de type : 21 V $\overline{---}$ / 4,0 A

Numéro de modèle : PL20-4.0-W

Veillez respecter les données techniques de la batterie et du chargeur.

16 – Informations concernant le bruit/les vibrations

⚠ MISE EN GARDE

Danger pour la santé !

Travailler sans protection auditive ou vêtements de protection peut porter atteinte à la santé.

- Lors de travaux, portez une protection auditive et des vêtements de protection appropriés.

ATTENTION !

Lors de l'utilisation effective de l'outil électrique, les émissions de vibrations et de bruit peuvent différer des valeurs indiquées.

Cela dépend du type d'utilisation de l'outil électrique et, plus particulièrement, du type de pièce usinée.

Émissions de bruit/Vibrations

Émissions de bruit

L_{pA} : 81 dB(A), L_{WA} : 94 dB(A)

Incertitude de mesure :
 K_{pA} : 3 dB(A), K_{WA} : 3 dB(A)

Vibrations mains/bras


Sciage du bois :
 – Poignée : $a_{h,w}$: 1,2 m/s²
 – Poignée supplémentaire :
 $a_{h,w}$: 1,3 m/s²;
 Tolérance K : 1,5 m/s²




Informations concernant le bruit / les vibrations

Valeurs mesurées déterminées selon la norme EN 62841.

- Les valeurs d'émission de vibrations et de bruit indiquées ont été mesurées selon un procédé de mesure normalisé et peuvent être utilisées pour la comparaison d'un outil électrique avec un autre.
- Les valeurs d'émission de vibrations et de bruit indiquées peuvent également être utilisées dans le cadre d'une évaluation préliminaire de la charge.
- Avertissement : lors de l'utilisation effective de l'outil électrique, les émissions de vibrations et de bruit peuvent différer des valeurs indiquées en fonction du type d'utilisation de l'outil électrique et, plus particulièrement, du type de pièce usinée.
- Tentez de minimiser autant que possible les nuisances causées par les vibrations et le bruit. À titre d'exemple, le port de gants lors de l'utilisation de l'outil et la limitation du temps de travail sont des mesures adéquates pour réduire les vibrations. Toutes les parts du cycle de fonctionnement doivent être prises en considération (c'est-à-dire également les temps durant lesquels l'outil est hors service et ceux durant lesquels il est certes en service mais sans être sollicité).

 **ATTENTION ! Des nuisances sonores dues à cet appareil ne peuvent pas être complète-**

ment évitées. Reportez les travaux causant beaucoup de bruit à des heures autorisées et adaptées. Respectez les heures de repos et limitez la durée des travaux à ce qui est strictement nécessaire.

 **ATTENTION ! Le bruit peut entraîner des lésions au niveau de l'ouïe. Les travaux doivent donc impérativement être effectués avec des protections auditives adéquates. Les personnes se trouvant à proximité devraient également porter des protections auditives adéquates.**

17 – Élimination

Élimination de l'emballage



Éliminez l'emballage en triant. Donnez le papier et le carton aux déchets de papier, les films au recyclage.

Élimination du produit

– Éliminez le produit conformément aux prescriptions en vigueur dans votre pays.



Ne jetez pas les appareils hors d'usage avec les ordures ménagères ! Ce symbole indique que le produit ne doit pas être jeté aux ordures ménagères conformément à la directive concernant les vieux appareils électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales. Ce produit doit être remis à un point de collecte prévu à cet effet. Cela peut se faire lorsque vous retournez le produit pour en acheter un autre similaire ou en le



remettant à un point de collecte agréé pour le recyclage de vieux appareils électriques et électroniques. Une mauvaise manipulation des vieux appareils peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé de l'homme à cause des substances potentiellement dangereuses généralement associées à ce matériel. De plus, la mise au rebut adéquate de ce produit contribuera à l'utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte de vieux appareils, veuillez vous adresser à votre mairie, à l'autorité locale en matière de gestion des déchets, à une autorité agréée pour la mise au rebut de vieux appareils électriques et électroniques, ou à votre entreprise d'élimination des déchets.

18 – Remarques de service

- Conservez la ponceuse excentrique, le mode d'emploi et, le cas échéant, les accessoires dans l'emballage d'origine.
- Les appareils PRIMASTER PRO sont largement sans entretien. Vous trouverez des conseils pour le nettoyage et l'entretien au chapitre « Nettoyage et entretien ».
- Les appareils PRIMASTER PRO sont soumis à un contrôle strict de la qualité. Si toutefois vous deviez constater un dysfonctionnement, envoyez la ponceuse excentrique au fabricant comme décrit au chapitre « Contrôler la ponceuse excentrique et l'étendue de la livraison ».
- Rédigez une brève description du problème afin de diminuer les délais de recherche et de réparation. Joignez l'attestation de la garantie et le ticket de caisse à la ponceuse excentrique sous garantie.
- S'il ne s'agit pas d'une réparation de garantie, nous vous facturons les frais de réparation.

⚠ IMPORTANT ! L'ouverture de la ponceuse excentrique entraîne l'annulation de la garantie !

⚠ IMPORTANT ! Nous vous signalons explicitement que, conformément à la loi sur la responsabilité du fait des produits défectueux, nous ne sommes pas responsables des dommages entraînés par la ponceuse vibrante si ceux-ci ont été causés par une réparation inappropriée ou par le remplacement de pièces par d'autres qui ne sont ni originales ni validées par nos soins et si la réparation n'a pas été réalisée par le service clientèle Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG ou par un spécialiste autorisé ! Cela s'applique également aux accessoires utilisés.

- Pour éviter des dommages liés au transport, emballez la ponceuse excentrique en toute sécurité ou utilisez l'emballage d'origine.
- Après expiration de la garantie, le fabricant garantit également une réalisation d'éventuelles réparations sur des produits PRIMASTER PRO à un prix préférentiel.





Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG
 Oberkamper Straße 39
 42349 Wuppertal

EU-Konformitätserklärung
Déclaration de conformité UE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung,
 dass das nachstehende Erzeugnis ...

40V Akku-Handkreissäge

Par la présente, nous déclarons sous
 notre seule responsabilité que le produit
 ci-après ...

Scie circulaire manuelle 40 V sans fil

PKS40-W

Nr. WU5453530

BJ:2020 · SN:01001

... allen Bestimmungen der angeführten
 Richtlinien entspricht.

2011/65/EU (RoHS)

... respecte toutes les dispositions des
 directives citées.

2006/42/EC (MD)

2014/30/EU (EMC)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 62841-1:2015

EN 62841-2-5:2014

Normes harmonisées utilisées:

EN 55014-1:2017

EN 55014-2:2015

EN 50581:2012

Wuppertal, **02.03.2020**

Ingo Heimann (M.Sc.)

Technische Leitung/Produktentwicklung

Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG · Oberkamper Straße 39 · 42349 Wuppertal

D - Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumentation.

F - Personne autorisée pour la conservation des documents techniques.





Service:

Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG

Kundenservice

Warenannahme Tor 3
Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 / 24750 430
+49 (0) 202 / 24750 431
+49 (0) 202 / 24750 432

Fax: +49 (0) 202 / 6 98 05 88

E-Mail: adw-service@adw-best.de

Diese Betriebsanleitung kann im PDF-Format von der Internetseite
www.globus-baumarkt.de heruntergeladen werden.





© Copyright

Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der

**Abraham Diederichs
GmbH & Co. oHG**

Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

Germany

2020

Diese Druckschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Abraham Diederichs GmbH & Co. oHG unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

